

Birgit Breitfuß-Renner

13469 Berlin
Cyclopstr. 25

Telefon: 030 / 40913514 (pr.)
Telefon: 030 / 227-52651 (d.)
Telefax: 030 / 227 - 76543
E-Mail: peter.ramsauer@bundestag.de

Berlin, den 20.05.2005

Dachbodenausbau/Baugenehmigungsverfahren

**nach langer Vorgeschichte und umfangreichem Schriftverkehr von ASC mit Bezirksamt
2003 nachfolgend Dokumentation ab dem Jahr 2004**

- 22. Januar 04** Ortstermin bei Herrn Vogler, Bezirksamt Reinickendorf
Baugenehmigung erforderlich
- 14. Mai 04** Absprache ASC-Architekt Knoppik mit Herrn Vogler über einzureichende
Unterlagen
- 27. Mai 04** Einreichung der Bauantragsunterlagen
- 22. Juni 04** Tel. mit H. Vogler, der schnelle Bearbeitung zusagt
- 23. Juni 04** Tel. mit Geschf.zimmer Bauaufsicht: H. Vogler ist 3 Wochen in Urlaub
- 28. Juni 04** die gleichen Pläne erneut zur Bauaufsicht geschickt (für Feuerwehr)
- 19. August 04** Bauaufsicht faxt brandschutztechnische Stellungnahme der Feuerwehr
- 23. August 04** Tel. mit H. Vogler: Auflagen der Feuerwehr wird H. Vogler nicht vollständig
übernehmen, Vereinbarung, dass H. Vogler jetzt Baugenehmigung kurzfristig
fertig macht. Anschl. soll Architekt Knoppik mit ihm über evtl. Auflagen der
Bauaufsicht reden

- 23. Sept. 04** Tel. mit Geschf.zimmer: H. Vogler ist in Urlaub
- 27. Sept. 04** Tel. mit H. Vogler: er macht Baugenehmigung noch in der selben Woche (40. KW) fertig
- Anf. Okt. 04** Fr. Breitfuß-Renner fragt bei Herrn Hanebutt, ASC, nach, ob die Baugenehmigung vorliege
- 15. Okt. 04** Tel. Architekt Knoppik mit H. Vogler: entgegen der Zusage des H. Vogler, die Baugenehmigung Ende September 04 fertig zu machen, immer noch nicht erledigt, H. Vogler sagt zu, die Baugenehmigung am gleichen Tag, 15. Okt. 04, fertig zu machen, 18.10. soll sie im Geschf.zimmer geschrieben werden, ca. 3 Tage später erhalte Bauherr Mitteilung
- 27. Okt. 04** Fr. Breitfuß-Renner fragt erneut bei Herrn Hanebutt nach, ob die Baugenehmigung vorliege
- 28. Okt. 04** Herr Hanebutt teilt mit, dass sie nicht vorliege
- 29. Okt. 04** Tel. Architekt Knoppik mit H. Vogler: dieser teilt nun mit, dass ein Satz Pläne beim angebl. Umzug des Bezirksamtes verlorengegangen sei, Architekt Knoppik wird aufgefordert, erneut die Unterlagen einzureichen
- 20. Nov. 04** Unterlagen werden erneut eingereicht
- 30. Nov. 04** Fr. Breitfuß-Renner fragt direkt per mail bei Architekt Knoppik nach
- 01. Dez. 04** Architekt Knoppik teilt Fr. Breitfuß-Renner per mail mit, dass er am selben Tag mit H. Vogler telefoniert habe, Ergebnis:
1. die Baugenehmigung ist fertig.
2. der Gebührenbescheid geht in den nächsten Tagen an den Bauherrn raus,
3. wenn Gebühren bezahlt sind, wird Baugenehmigung zugestellt.
- 15. Dez. 04** Baugenehmigung des Bezirksamtes Reinickendorf geht bei ASC ein (gilt auch für die Häuser Hermsdorfer 25 und 26, die bereits Dachabstellflächen haben, aber diese ohne Baugenehmigung errichtet wurden). Darin enthalten weitere Auflagen, wie z.B. die Abtrennung der Dachparzellen durch Maschendraht, die

feuerbeständige Ummantelung der Lüftungskanäle sowie der Einbau von Rauchabzugsanlagen.

Architekt Knoppik wird vom Beirat gebeten, die Erfordernis dieser Auflagen zu prüfen.

- 24. Jan. 05** Architekt Knoppik nimmt Stellung zu den Fragen des Beirats
- 25. Febr. 05** soll Ortstermin zwischen Verwaltung, der Lüftungsfirma und Herrn Vogler vom BZA Reinickendorf stattfinden, um die geforderten Auflagen bezgl. Lüftung/Rauchabzug zu besprechen. Dieser Termin war erforderlich, da die Baugenehmigung nicht genau beschreibt, welche Art von Rauchabzügen gefordert wird und die Bauaufsicht diese Information am Telefon nicht geben konnte.
Termin findet zwar statt, aber statt Herrn Vogler erschien sein Mitarbeiter Kirchstein, der wiederum die gewünschten Angaben nicht machen konnte, woraufhin ein neuer Termin unter Teilnahme von Herrn Vogler gefordert wurde.
- 11. März 05** Frau Breitfuß-Renner fragt an, wann denn der erneute Termin stattgefunden hat
- 16. März 05** Herr Hanebutt teilt mit, dass am 11.03.05 der geforderte Termin mit Herrn Vogler, Herrn Kirchstein, der Feuerwehr und ASC stattgefunden habe mit dem Ergebnis, dass 2 % der Dachbodengrundfläche für die zu entrauchende Fläche gefordert werden, weiterhin besteht die Feuerwehr auf einer nachträglichen Umzäunung der Abstellflächen auf den Dachböden in der Hermsdorfer Str. 29 (dieser Eingang hatte ja bereits in Eigeninitiative ohne Baugenehmigung ausgebaut)
Daraufhin werden von ASC Angebote für die durch die Auflagen des BZAs nötigen Baumaßnahmen eingeholt. Das Angebot der Fa. Wellegehausen für die eigentliche Baumaßnahme wird aktualisiert.
- 25. April 05** Beiratssitzung unter Teilnahme von Frau Höbold und Herrn Hanebutt.
Beiratsmitglied Johannsen, selbst Architekt, regt an, weitere Angebote für die Installation von Rauchabzügen einzuholen, um evtl. die Kosten zu reduzieren, die ca. 8.000 € pro Haus betragen. Die weitere Vorgehensweise wird dahingehend abgesprochen, dass die Verwaltung ein Musterrundschreiben entwirft, in dem jedem Eigentümer die anfallenden Kosten und sein entsprechender Anteil hiervon mitgeteilt wird. Ein Genehmigungsformular

wird beigelegt, auf dem der Eigentümer verbindlich erklärt, ob er sich beteiligt oder nicht. Die Beiratsmitglieder werden hierzu in Hausversammlungen Erläuterungen geben. Je nach Hauseingang wird entschieden, ob nur eine Dachbodenhälfte oder beide ausgebaut werden und die genauen Modalitäten festgelegt.

Nach derzeitigen Kostenberechnungen ergäben sich beispielhaft für die Cyclopstr. 25 ca. 19.000 € für beide Dachflächen + ca. 8.000 € für die geforderten Rauchabzüge, d.h. bei Beteiligung aller 11 Eigentümer würde jeder Eigentümer **ca. 2.500 € für seine Abstellfläche** aufbringen.

Anmerkung: es sind jetzt exakt 2 Jahre her, seit 10 unserer 11 Eigentümer verbindlich unter den damals vorliegenden Bedingungen ihre Teilnahme schriftlich erklärt haben. Aus der Mitte der WEG kam dann die Aufforderung, zu klären, ob eine Baugenehmigung vorliegen muß. Durch die dann in Gang gesetzte Maßnahme sind weitere 2 Jahre ins Land gegangen und die erhöhten Kosten für die Rauchabzüge herausgekommen.

Zahlreiche weitere Nachfragen durch ASC und Fr. Breitfuß-Renner sind nicht mit Datum dokumentiert.